

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa  
**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten  
**Band:** 102 (1995)  
**Heft:** 2

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Innovation durch Simulation

Wir leben im Zeitalter noch nie dagewesener Unsicherheit. Die Entwicklungen im wirtschaftlichen, technologischen, politisch-rechtlichen und sozialen Umfeld der Unternehmen sind durch zunehmende Turbulenzen und Diskontinuitäten gekennzeichnet. Das betriebliche Transformationssystem wird immer weniger berechenbar und langfristig prognostizierbar.

Solche und ähnliche Feststellungen waren auf dem Seminar «Innovation durch Simulation» zu hören, das vom *Institut für Operationsforschung (IFOR)*, dem *Betriebswirtschaftlichen Institut (BWI)* sowie der *Stiftung für Forschung und Beratung der ETH Zürich* im März 1995 veranstaltet wurde.

## Simulation als Planungswerkzeug

Die Simulation ist ein Werkzeug in den Händen der Planer. Die Innovation, das Schaffen von Neuem, geschieht letztlich in den Köpfen der Menschen, so Fritz Huber und Hans-Jakob Lüthi in ihren einführenden Bemerkungen. Trotzdem sind auch Innovationen planbar und systematisch erarbeitbar. So wurde an der Tagung von praktischen Erfahrungsberichten ausgegangen und schliesslich zur ereignisorientierten Simulation übergegangen. Der dritte Tag war den marktgängigen Softwarewerkzeugen für die Entwicklung von Simulationsmodellen gewidmet.

Das sind Themen, die eigentlich für alle Industriezweige interessant sein sollten. Dies zeigte sich dann auch an der Teilnehmerliste, in der Vertreter aus (fast) allen Branchen aufgeführt waren.

## Wo aber war die Textilindustrie?

Von den mehr als 153 Interessenten kamen nur drei aus dem Textilmaschinenbau und einer aus der Textilindustrie. «Komplexe Produktionsstrukturen müssen immer häufiger neuen An-

forderungen angepasst werden. Ein konstruktives Vorgehen ist für die Planung, Validierung und Evaluation zielgerichteter Veränderungen ratsam», so Fritz Huber und Hans-Jakob Lüthi. Gilt das nicht auch für die Textilindustrie? Die neuesten Berichte über Betriebsschliessungen in der europäischen und Schweizer Textillandschaft, über die wir auch in diesem *mittex-*

ETH ZÜRICH

13. April 1995

BIBLIOTHEK

Heft informieren, sollten dies vermuten lassen.

Wir berichten von dieser Veranstaltung in der vorliegenden Ausgabe und veröffentlichen den Vortrag von Prof. Urs Meyer, Institut für Textilmaschinenbau und Textilindustrie der ETH Zürich zum Thema «Simulation als Werkzeug einer aggressiven Produktstrategie». RS

## Aus dem Inhalt

<b>EDITORIAL</b> Innovation durch Simulation .....	3
<b>WEBEREI</b> Die Kettfadenschweissanlage Stäubli WARPLINK.....	4
Neue Baugrösse der elektronischen Jacquardmaschine EJP-2 von GROSSE .....	8
<b>SIMULATION</b> Simulation als Werkzeug einer aggressiven Produktstrategie .....	9
<b>HANDEL / PERSONELLES</b> .....	14
<b>MESSEN</b> Frankfurt – Take off – Ein neues Kommunikationsmodell ....	15
Interstoff mit neuem Konzept der Trend Show .....	15
Heimtextil vom 10. bis 13. Januar 1996 .....	16
Moda In.....	16
Hometextil Americas .....	16
EUROTEFA: 20. Europäische Fachmesse für Orientteppiche .....	16
Streiflichter von der ISPO '95 in München .....	17
Mega-CeBit mit mehr als 750 000 Besucher in Hannover .....	17
<b>TAGUNGEN</b> Konzept und Ökobilanz einer Heimtextilie .....	18
Expertensystem zur automatischen Störungsdiagnose auf der Greiferwebmaschine.....	19
Energieverbrauch von Spinnereimaschinen – Messtechnik und Ergebnisse.....	21
Karl Mayer, Malimo und Kändler auf der Techtex/Compositex .....	24
5. Chemnitzer Textilmaschinentagung.....	24
Techttextil und bondtec gemeinsam .....	25
Auslandsverlagerung: Chancen und Risiken .....	25
<b>MODE</b> Kontrastierende Mode mit Verbindungslinien.....	27
«fashion foundation» – zukünftiger Schmelztiegel des inländischen Design-Nachwuchses.....	29
Breite Modepalette mit schimmernden Akzenten .....	29
Schweizer Schnitte auf der IGEDO .....	31
Igedo Düsseldorf – New Collections.....	31
Jahrespressekonferenz des Textilverbandes Schweiz.....	32
<b>BUCHBESPRECHUNGEN</b> .....	33
<b>FIRMENNACHRICHTEN</b> .....	35
<b>TEXTILGESCHICHTE</b> .....	40
<b>AUSBILDUNG</b> .....	41
<b>FORUM</b> .....	43
<b>IMPRESSUM</b> .....	45